

„Pomperlbuam“ stürmten AOL-Arena

Bad Griesbach (chr). Ausnahmsweise war einmal nicht die Allianz-Arena vor den Toren Münchens Ziel des FC-Bayern-Fanclubs, sondern die Heimstätte des Hamburger Sportvereins, die AOL-Arena. Doch die nächsten „Termine“ beim deutschen Rekordmeister sind schon gebucht.

In Hamburg galt es für die „Pomperlbuam“, den FC Bayern beim Auswärtsspiel gegen den HSV zu unterstützen. „Leider erfolglos“, wie Thomas Mauerer enttäuscht berichtet. Denn nach der bisher wohl schlechtesten Vorstellung der Magath-Truppe

ging mit 0:2 nicht nur das Spiel verloren, sondern auch die Serie von 14 siegreichen Begegnungen.

Die Enttäuschung darüber war jedoch nicht allzu groß und so trösteten sich die Fans aus Bad Griesbach mit einem zweitägigen Hamburg-Aufenthalt über die verlorenen drei Punkte hinweg. Dabei standen natürlich Besuche der berühmten Vergnügungsmeile in St. Pauli und des Hafens auf dem Programm. Genauerem Einblick gewährte auch die Stadtführung am Sonntag. Mit bis auf den fußballerischen Bereich schönen Eindrücken machte sich die Fan-

gruppe am Montag wieder auf den Heimweg.

Zum nächsten Bundesliga-Heimspiel gegen VfL Wolfsburg geht es natürlich wieder mit einem vollen Bus nach Fröttmanning, aber auch für das Champions-League-Spiel gegen Juventus Turin hat „Pomperlbuam“-Chef Manfred Wagner dank seiner guten Beziehungen Tickets bekommen. „Wir können am 18. Oktober mit 100 Fans die Bayern unterstützen“, freut er sich über das tolle Kartenkontingent. Abfahrt ist um 16.30 Uhr am Kirchplatz in Karpfham.



Vor dem Spiel des HSV gegen FC Bayern waren die „Pomperlbuam“ noch optimistisch, dass die Siegesserie in Hamburg anhält. (Foto: Hamberger)